

BI „Moratorium Planungen A565 und Tausendfüßler“

Bonn, 07. März 2020

Klimanotstand BONN

- ⇒ **Autoflut stoppen**
- ⇒ **Kein 6-spuriger Autobahnausbau A565**
- ⇒ **Keine Fernautobahn durch Bonn**

Der „Tausendfüßler“ ist in die Jahre gekommen und muss erneuert werden. So weit, so gut.

Nicht gut sind dagegen die Planungen, dabei die Autobahnbreite de facto zu verdoppeln.

Zusammen mit der geplanten zusätzlichen Rheinquerung auf Höhe von Godorf wird dies zu einem deutlichen Anstieg des Pendler- und vor allem auch des Durchgangsverkehrs, einschließlich LKW, führen (Quelle: StraßenNRW) – mit allen negativen Konsequenzen für Bonn wie zusätzlicher Schadstoff- oder Lärmbelastung.

Die Zeit drängt, denn das Planfeststellungsverfahren ist für März 2020 angesetzt.

Forderungen Kurzfassung für den Neubau der A565 Bonn:

- Information der Bürger Bonns durch die Stadt
- Kein 6-spuriger Ausbau der Autobahn A565 zwischen
 - Autobahnkreuz Bonn-Nord und
 - Anschlussstelle Bonn-Endenich und
 - Anschlussstelle Bonn – Hardtberg
- Modell der Planungen erstellen
- Keine Erhöhung der Kapazitäten
- Abwendung der zusätzlichen Flächenversiegelung
- Vollständiger Erhalt **Lenné - Garten**,
- Lösung für das Tierheim,
- Radschnellweg statt zusätzlicher Fahrspuren
- Einschnitte: zwischen Endenicher Ei – Endenicher Allee: Tunnel !
- Umwelt-/Klima-Gutachten/ Risikoanalyse durch die Stadt!
Die Gutachten von StraßenNRW sollen VOR dem Planfeststellungsverfahren zugänglich sein
- Klimanotstand der Stadt auch für diese Bundesbaumaßnahme
- **Bürgerversammlung** durch die Stadt
- **Moratorium für die Planungen A 565 und Tausendfüßler**

Kontakt: Raimund Gerber, Irmgard Henseler

Mail: autobahnbonn@gmx.de